



FORUM FÜR ZEITZEUGEN
GEGEN GLEICHGÜLTIGKEIT
UND VERGESSEN



Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe vom 10. Dezember 1984

Die Vertragsstaaten dieses Übereinkommens – in der Erwägung, dass nach den in der Charta der Vereinten Nationen verkündeten Grundsätzen die Anerkennung der Gleichheit und Unveräußerlichkeit der Rechte aller Mitglieder der menschlichen Gesellschaft die Grundlage von Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden in der Welt bildet, in der Erkenntnis, dass sich diese Rechte aus der dem Menschen innewohnenden Würde herleiten, in der Erwägung, dass die Charta, insbesondere Artikel 55, die Staaten verpflichtet, die allgemeine Achtung und Verwirklichung der Menschenrechte und Grundfreiheiten zu fördern (...)

«WEITERLEBEN»: Ein Film von Hans Haldimann

Filmvorführung und Gespräch mit Ali Biçer einem Folteropfer

In Westeuropa ist sie heute glücklicherweise verschwunden: Die Folter. Doch als Schicksal von Flüchtlingen aus anderen Weltgegenden taucht sie in unserem Alltag auf. «Weiterleben» ist ein Film über vier Menschen, die sich alle in ihrem jeweiligen Heimatland für mehr Freiheit und Demokratie eingesetzt haben und schwer dafür bezahlen mussten. Hans Haldimanns Film kommt ohne Schreckensbilder aus und gewinnt seine Kraft allein durch die Erzählung der ProtagonistInnen. Dabei geht er vor allem der Frage nach, wie diese vier Menschen es schaffen, nach all dem Erlebten, weiterzuleben. Die Antwort ist erstaunlich: Auch nach den furchtbaren Ereignissen hat keiner dieser vier den Glauben an eine bessere Welt aufgegeben.

Ali Biçer wurde 1960 in einem kleinen kurdischen Dorf in Mittelanatolien geboren. Er verbrachte die Zeit zwischen seinem 20. und 36. Lebensjahr im türkischen Gefängnis.

Hans Haldimann, 1953 in Wädenswil geboren, Studium der Geographie, Soziologie und Geschichte. Ab 1982 freier Journalist für Printmedien, seit 1986 Fernsehreporter, sowie Autor und Kameramann von Dokumentarfilmen. Haldimann wird am Abend ebenfalls anwesend sein.

Datum/Zeit: Dienstag, 3. April 2012, 19.00 Uhr

Ort: Aula der *Alten Kantonsschule*, Bahnhofstrasse 91, Aarau

Eintritt: Fr. 15.-/ Fr. 10.- ermässigt

Präsidentin:
Elisabeth Gusdek Petersen
Scheuchzerstrasse 212
CH-8057 Zürich

Tel/Fax: 044 362 17 65
kontakt@zeitzeugen.ch
www.zeitzeugen.ch
Spendenkonto: PC 87-381594-5